

Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft Oberstein

Mittelreidenbach
Sien
Offenbach-Hundheim

St. Christophorus
St. Laurentius
St. Peter und Paul

Idar-Oberstein
Weierbach
Kirchenbollenbach

St. Walburga
St. Martin
St. Joh. Nepomuk

Nr. 13/2016 – 05.11. – 27.11.2016 Preis: 0,50 €



Keiner
soll
alleine
glauben.



Unsere Identität:
Barmherzigkeit

Diaspora-Sonntag,
20. November 2016



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

„Nachhaltigkeit“ ist ein großes Problem!

Diese für viele ungewöhnlich klingende Erkenntnis geht mir, seit ich Pfarrer dieser Pfarreiengemeinschaft bin, sehr intensiv durch den Kopf. Unter Nachhaltigkeit versteht man im Allgemeinen, dass unser Handeln so ausgerichtet sein muss, dass wir für die folgenden Generationen eine gute, brauchbare Grundlage erarbeiten. Das gilt nicht nur für die Belange des Umweltschutzes, wo diese Vokabel mal sehr populär war, sondern für den gesamten Bereich unseres Handelns. Wir tragen eine große Verantwortung für die, die nach uns kommen.

Gerade in diesen Wochen am Ende des Kirchenjahres wird in den Gottesdiensten eine andere Sicht unseres Glaubens vorgetragen. Wir leben unter den Bedingungen von Unsicherheit und Endlichkeit. Morgen kann alles vorbei sein. Darum darf man sich nicht zu sehr an diese Welt und an ihre Logik binden. Wir sollen bereit sein, wenn der Herr auf den Wolken des Himmels kommt und von uns Rechenschaft verlangt. Die Jerusalemer Urgemeinde hat diesen Aspekt besonders intensiv gelebt. Wer sich taufen lassen wollte, verkaufte alles und legte das Geld den Aposteln zu Füßen. Von diesem Geld lebte die ganze Gemeinde. Sie verarmte dramatisch in erschreckend kurzer Zeit. Ein solches Experiment wurde in der Kirchengeschichte nie wieder gestartet, weil der Tag des Weltendes immer noch nicht gekommen ist.

Stattdessen haben sich auch bei uns Konzepte durchgesetzt, die beides in sich vereinen. Ein prominentes Beispiel dafür ist die Benediktsregel. Für seinen Orden legt der hl. Benedikt fest, dass es die höchste Aufgabe ist, Gott zu suchen und die Ankunft des Herrn im Gebet zu erwarten. Gleichzeitig soll jeder so wirtschaften, dass das Kloster für eine unüberschaubar lange Zeit existieren soll. Und das ganz ohne Zuschüsse aus dem Topf der Kirchensteuer, sondern völlig aus eigener Kraft. Dafür muss man klug und hart arbeiten. Nicht die Ausbeutung der Mönche steht auf dem Programm, sondern eine maßvolle Lebensgestaltung: Beten, lernen, arbeiten, Phasen von Ruhe und eine gesicherte Lebensgrundlage werden aufeinander bezogen und sinnvoll in Beziehung gesetzt. Feste sollen ihren Raum genauso haben wie die Fastenzeiten. So kann man auf das Kommen des Herrn warten und die kommenden Generationen können sich diesem Projekt anschließen.

„Money talks!“ ist auch so ein Spruch, der in der Nachhaltigkeitsdebatte immer wieder vorkommt. Nicht das Geld entscheidet. Die Entscheidungen sind längst vorher getroffen, sondern das Geld macht diese Entscheidungen und ihre Konsequenzen sichtbar. In den kommenden

Wochen werden wieder einmal die Haushalte der Kirchengemeinden beraten. Die meisten schreiben rote Zahlen. Wir leben weit über unseren Verhältnissen und ganz und gar nicht nachhaltig. Seit Jahrzehnten werden die Rücklagen der vorherigen Generationen im wörtlichen Sinne verbrannt: Die Kirchenheizungen schlucken mehr Öl, Gas und Strom als durch die Kollekten wieder hereinkommen. Wenn wir der Ansicht sind, dass wir noch 10 Jahre so weitermachen und uns dann auflösen, dann ist diese Handlungsweise konsequent und folgerichtig. Wenn es aber eine Zukunft in den Gemeinden geben soll, dann müssen wir unser Verhalten an vielen Stellen ändern. Mit ein bisschen „Sparen“ ist es nicht mehr getan. Die bewusste Suche nach neuen Einnahmen darf kein Tabu sein. Dazu braucht es Kreativität und die Lust sich dieser Herausforderung zu stellen.

Ihr Pastor
Peter F. Sens

So können Sie uns erreichen:

Pfarrer Peter F. Sens

peter.sens@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de

Gemeindereferentin Barbara Kuttler

Tel.: 06784/900699

barbara.kuttler@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de

Gemeindeassistentin Anna Rolinger

Tel.: 06781-22306

anna.rolinger@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de

Pfarramt Oberstein

Wasenstr. 20, 55743 Idar-Oberstein,

Tel.: 06781/22306

Fax: 06781/25407

pfarramt.oberstein@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de

Bürozeiten:

Mo., Di. u. Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr

Mi.: 15.00 – 18.00 Uhr

Do.: geschlossen

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

Einreichungsfrist für Beiträge und Intentionen ist Donnerstag, der 17.11. bis 12.00 Uhr.

Gottesdienstordnung und Termine für die Zeit vom 05.11. – 27.11.2016

- Kollekte für die Pfarrbüchereien -

32. Sonntag im Jahreskreis

L 1: 2 Makk 7,1-2.7a.9-14 L 2: 2 Thess 2,16 - 3,5 Ev: Lk 20,27-38

05.11. – Samstag (Vorabend)

**Kirchenbollenbach
St. Joh. Nepomuk**

**18.00 Uhr Hubertus-Messe mit den
Jagdhornbläsern**

f. Paul Wildanger, leb. u. verst. Angehörige, f. Alois
u. Maria Pohl, leb. u. verst. Angehörige, f.
Bernhard u. Else Weber-Gemmel, f. Verst. der
Fam. Steinborn und Sottong

**Oberstein
St. Walburga**

18.00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache

06.11. – Sonntag

**Weierbach
St. Martin**

09.00 Uhr Hl. Messe

f. Eva Nowak u. Familie

**Mittelreidenbach
St. Christophorus**

10.00 Uhr Hl. Messe

f. Irene Utzig (Kranzspende), f. Maria u. Felix
Wenderoth, Sohn Klaus u. Enkelkinder, f. Hans u.
Irmgard Lenz, f. Gerhard u. Irmintrud Schappert, f.
Margarete Flohr (Kranzspende), f. Franziska
Schlich (Kranzspende)

**Offenbach
St. Peter und Paul**

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

mit Kommunionausteilung

**Sien
St. Laurentius**

10.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle

**Oberstein
St. Walburga**

10.30 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache

Weierbach **15.00 Uhr Taufe**
St. Martin **Alea Urich**

08.11. – Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis

15.00 Uhr Christophorus-Treff Pfarrheim Mittelreidenbach
19.30 Uhr Sitzung des Orgelbauvereins im Pfarrsaal St. Walburga

09.11. – Mittwoch – Weihetag der Lateranbasilika

Schlosspension **10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**
Oberstein mit Kommunionausteilung

Mittelreidenbach **18.00 Uhr Hl. Messe**
St. Christophorus

15.00 Uhr Ü-60-Treff Pfarrheim Weierbach
19.30 Uhr Sitzung des PGR Oberstein im Pfarrhaus
19.30 Uhr Probe des Kirchenchores St. Martin – Pfarrheim Weierbach
21.00 Uhr Probe des Kirchenchores St. Laurentius – Pfarrheim Sien

10.11. – Donnerstag – Hl. Leo der Große, Papst

Kirchenbollenbach **18.00 Uhr Feier des Hl. Martin, Treffpunkt**
St. Joh. Nepomuk **Achicourt-Platz, Auf dem Rain, Pro Seniore,**
 Auf dem Rain wieder zurück

Mittelreidenbach **18.00 Uhr Feier des Hl. Martin**
St. Christophorus **anschl. Laternenumzug**

15.00 Uhr Probe des Kinderchores – Pfarrheim Mittelreidenbach
15.45 Uhr Probe der Männerschola – Pfarrheim Mittelreidenbach
19.30 Uhr Chorprobe der Chorgemeinschaft – Pfarrsaal Oberstein

11.11. – Freitag – Hl. Martin, Bischof von Tours

Weierbach **10.00 Uhr Hochamt zum Patrozinium**
St. Martin
Weierbach **17.30 Uhr Feier des Hl. Martin**
St. Martin **anschl. Laternenumzug**

Oberstein **15.00 Uhr Konzert Kreismusikschule**
St. Walburga

Mittelreidenbach **15.00 Uhr Marienandacht an der Waldkapelle**
St. Christophorus

Sien **17.00 Uhr Ökum. Andacht auf dem Friedhof**

14.11. – Montag der 33. Woche im Jahreskreis

19.30 Uhr Neue Lieder kennenlernen – bekannte Lieder anstimmen (siehe auch Infotext), Pfarrsaal Oberstein

15.11. – Dienstag – Hl. Albert der Große

Oberstein **15.00 Uhr Hl. Messe**
St. Walburga **anschl. Kaffee im Pfarrsaal**

15.00 Uhr Ü-60-Treff Oberstein Pfarrsaal Oberstein

*20.00 Uhr Sitzung des PGR St. Peter und Paul im Apostelstübchen
Offenbach-Hundheim*

20.00 Uhr Sitzung des PGR St. Christophorus Pfarrheim Mittelreidenbach

16.11. – Mittwoch – Hl. Margareta, Königin von Schottland

Herrstein **10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier**
Lorettahof **mit Kommunionausteilung**

Kirchenbollenbach **14.30 Uhr Wort-Gottes-Feier**
Feuerwehrhaus **mit Kommunionausteilung**

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores St. Martin – Pfarrheim Weierbach

21.00 Uhr Probe des Kirchenchores St. Laurentius – Pfarrheim Sien

17.11. – Donnerstag – Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau

Weierbach **17.30 Uhr Rosenkranzgebet**
St. Martin

15.00 Uhr Probe des Kinderchores – Pfarrheim Mittelreidenbach

15.45 Uhr Probe der Männerschola – Pfarrheim Mittelreidenbach

19.30 Uhr Chorprobe der Chorgemeinschaft – im Pro Seniore

Kirchenbollenbach

19.00 Uhr Gemeinsame Sitzung PGR und Presbyterium Offenbach

18.11. – Freitag – Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

**Kirchenbollenbach 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
St. Joh. Nepomuk**

15.45 Uhr Probe des Kinderchores Oberstein – Pfarrheim Oberstein

34. Sonntag im Jahreskreis

L 1: 2 Sam 5,1-3 L 2: Kol 1,12-20 Ev: Lk 23,35b-43

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

19.11. – Samstag (Vorabend) – Hl. Elisabeth, Landgräfin

**Mittelreidenbach 18.00 Uhr Hl. Messe mit den
St. Christophorus Erstkommunionkindern
f. Hannelore Nicodemus (Jahrged.), f.
Ehel. Wanda u. Jakob Poth u. verst.
Angehörige**

14.00 Uhr Treffen Erstkommunionkinder Pfarrheim Mittelreidenbach

20.11. – Sonntag – Christkönigssonntag

**Sien 09.00 Uhr Hl. Messe
St. Laurentius**

Oberstein Ewig Gebet

St. Walburga

15.00 Uhr Aussetzung und Vesper

16.00 Uhr Betstunde

17.00 Uhr Betstunde

18.00 Uhr Hochamt mit feierlichem

**Schluss, Te Deum und eucharistischem
Segen**

Mittelreidenbach **18.00 Uhr Konzert in der Kirche mit**
St. Christophorus **dem MV Mittelreidenbach**

21.11. – Montag – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

*19.00 Uhr „Rudelsingen“ für Firmlinge und alle zwischen 13 und 18 Jahren,
die sich trauen..., im Pfarrheim Mittelreidenbach*

23.11. – Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis

Oberreidenbach **18.00 Uhr Hl. Messe**
St. Ludwig f. Anna u. Albert Ostgen u. Urenkel, f.
Margot u. Guy Grazioli u. Fam. Huwer, f.
Anni Grosko u. verst. Angehörige, f. Fam.
Karolina u. Friterich u. Kinder, f. Cäcilia u.
Richard Ballat

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores St. Martin – Pfarrheim Weierbach

21.00 Uhr Probe des Kirchenchores St. Laurentius – Pfarrheim Sien

**24.11. – Donnerstag – Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten,
Märtyrer**

Weierbach **18.00 Uhr Hl. Messe**
St. Martin f. Winfried Messer

15.00 Uhr Seniorentreff 60+ im Apostelstübchen Offenbach-Hdh.

15.00 Uhr Probe des Kinderchores – Pfarrheim Mittelreidenbach

15.45 Uhr Probe der Männerschola – Pfarrheim Mittelreidenbach

19.30 Uhr Chorprobe der Chorgemeinschaft – Pfarrsaal Oberstein

25.11. – Freitag – Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau

Kirchenbollenbach **17.30 Uhr Rosenkranzgebet**
St. Joh. Nepomuk **18.00 Uhr Hl. Messe**

15.45 Uhr Probe des Kinderchores Oberstein – Pfarrheim Oberstein

1. Adventssonntag

L 1: Jes 2,1-5 L 2: Röm 13,11-14a Ev: Mt 24,37-44 oder Mt 24,29-44

26.11. – Samstag

Oberreidenbach **16.30 Uhr Ökum. Gottesdienst**
Ev. Kirche **anschl. Adventsfeier**

26.11. – Samstag (Vorabend)

Kirchenbollenbach **18.00 Uhr Hl. Messe**
St. Joh. Nepomuk f. Fam. Bernhard Mayenfels, f. Ernst Moll (2.
Sterbeamte)

27.11. – Sonntag – 1. Adventssonntag

Weierbach **09.00 Uhr Hl. Messe**
St. Martin f. Maria Bonk mit Eltern u. Geschwister, f. Mathilde
Krukiewicz

Mittelreidenbach **09.00 Uhr Hl. Messe**
St. Christophorus f. Hedwig Mattes u. Horst Hartmann

Offenbach **10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**
St. Peter und Paul mit Kommunionausteilung

Sien **10.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle**
St. Laurentius

Oberstein **10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier**
St. Walburga mit Kommunionausteilung

Kirchenbollenbach **16.00 Uhr Eröffnung Advent**
St. Joh. Nepomuk mit dem Singkreis

Verstorbene

† Werner Fuck aus Enzweiler im Alter von 82 Jahren

Hauskommunion im November

Frau Anna Rolinger, am 07.11. in Mittelreidenbach
Pfr. Peter Sens, Offenbach-Hdh., nach Vereinbarung

St. Christophorus Mittelreidenbach

Steinaltar vor der Kirche in neuem Glanz

Seit einiger Zeit tut sich etwas um unsere Kirche. Einige ehrenamtliche Helfer haben sich viel Mühe gemacht und den Steinaltar vor unserer Kirche zu neuem Glanz erweckt. Letztlich wurde der Bodenbelag um den Steinaltar erneuert. Eine sehr gute Arbeit! Hierzu bedanken wir uns im Namen der Pfarrgemeinde bei den Helfern, Hans Becker, Hans-Werner Lenz, Andreas Müller, Manfred Winckers und Paul Winckers, und natürlich bei allen Spendern.

Konzert in der Kirche am 20.11. um 18.00 Uhr

Am Sonntag veranstaltet der Musikverein 1928 Mittelreidenbach e. V., unter der musikalischen Leitung von Armin Renkel, sein weit über die Grenzen bekanntes Konzert zusammen mit den mitwirkenden Gästen, dem Gesangsduo Gaby Bresser und Ramona Kaufmann, in der Pfarrkirche St. Christophorus.

Oberreidenbach

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Adventsfeier am 26.11. um 16.30 Uhr, Ev. Kirche Oberreidenbach. Beginn mit einem Ökum. Gottesdienst mit den Jungmusikern MV Oberreidenbach. Weitere Angebote: Basteln für Kinder, Flammkuchen, Weihnachtswurst, Glühwein und Kinderpunsch. Herzliche Einladung der Vereinsgemeinschaft Oberreidenbach e. V.

St. Walburga Idar-Oberstein

Ewig Gebet in den Stadtpfarreien

Ein besonderes Fest im Laufe des Jahres ist das „Ewig Gebet“. Wie ein Staffellauf geht dieses Fest durch das Bistum von Pfarrei zu Pfarrei, an dem die Gegenwart Jesu im Zeichen des Brotes gefeiert wird. Gewiss: Die Form der eucharistischen Anbetung ist für viele fremd geworden. Die Gegenwart Jesu zu feiern, der sichtbar im Zeichen des Brotes bei uns ist, ist für manche eine Herausforderung.

Zwei Aspekte sind dabei von großer Bedeutung:

1. Es ist das Fest des persönlichen Gebets. Dafür muss man nicht vor dem ausgesetzten Allerheiligsten erscheinen. Aber gerade hier ist die Gegenwart Jesu mit Händen zu greifen. Von Angesicht zu Angesicht steht er für ein inniges Gespräch unter Vertrauten bereit. Darum gibt es während

des „Ewigen Gebets“ immer auch Phasen der Stille und Ruhe, in denen nichts „passiert“, außer, dass er für uns da ist. Das ist aber auch mehr als genug.

2. Natürlich ist seine Gegenwart für uns ein Grund zu Freude. Und diese Freude braucht einen angemessenen Ausdruck. Als die Bundeslade als Zeichen der Gegenwart Gottes nach Jerusalem gebracht wurde, tanzte König David mit ganzer Hingabe vor ihr her (2 Sam 6,14). Alle ließen ein riesiges Jubelgeschrei los (2 Sam 6,15). Michal, eine Tochter Sauls, tadelte ihn für sein wenig königliches Verhalten. Er aber beharrte darauf, dass dies die einzige vernünftige Haltung sei, um mit der Gegenwart Gottes umzugehen. Manchmal wünsche ich mir, dass wir als Christen nicht so verklemmt mit unseren Glücksgefühlen wären. Immerhin wird dieser Tag auch neben der Stille mit großem liturgischem Pomp gefeiert. Mit ungewohntem Glockengeläute und lautem Schellen, mit dem vollen Programm liturgischer Pracht feiern wir das Grundgeheimnis unseres Glaubens: Er ist bei uns! Darum freue ich mich über jeden, der am Hochfest Christkönig nach St. Walburga kommt, um mit Jesus zu feiern. PS

Erstkommunionvorbereitung gestartet!

Nach dem Elternabend am 03.11. besteht noch die Möglichkeit der Nachanmeldung bis zum 18.11., 12.00 Uhr im Pfarrbüro Oberstein (Tel.: 06781-22306).

Das erste Treffen der Kinder ist am 19.11., ab 14.00 Uhr im Pfarrheim Mittelreidenbach, Kirchstraße. Die Einheit endet nach der Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Christophorus.

„Kaffeemesse“

Viele erinnern sich noch gerne an die Zeit als zwei indische Schwestern in Oberstein lebten und arbeiteten. Sie waren eine echte Bereicherung für unsere Pfarrei. An unterschiedlichen Stellen wurden sie auch im gottesdienstlichen Leben sichtbar. So boten sie einmal in der Woche eine Anbetung in der Kirche an. Einmal im Monat feierten wir bei ihnen in der Hauskapelle Eucharistie. Dieser Gottesdienst war etwas Besonderes, weil auf kleinem Raum quasi mit Körperkontakt eine sehr persönliche Atmosphäre entstand. Anschließend haben die Schwestern in ihr „Wohnzimmer“ eingeladen. Dort haben sie Kaffee, Tee, Kuchen und irgendetwas Herzhaftes gereicht. Es wurde viel miteinander gesprochen und gelacht. Man kam sich tatsächlich näher, weil man auch recht nahe aufeinander gesessen hat. Ich vermisse diese Nachmittage. Und die, die damals dabei waren, bestimmt auch.

Darum freue ich mich, dass es eine Möglichkeit gibt, diese Dienstagsgottesdienste wieder aufleben zu lassen. Einmal im Monat

werden wir jetzt wieder nachmittags die hl. Messe in der Werktagkapelle feiern. Die ist nicht ganz so eng. Dafür dürfen dann aber auch mehr Menschen kommen. Anschließend ist für uns auch der Tisch gedeckt. Die Kolpingsfamilie übernimmt diese Aufgabe im Pfarrheim. Vielen Dank für dieses Engagement!

Neue Lieder kennen lernen

Bereits im April dieses Jahres fand eine Veranstaltung zu diesem Thema statt. Auf vielfachen Wunsch der Teilnehmer wird nun ein zweiter Abend angeboten, bei dem sich alles um die Themen Singen, Anstimmen und neue Lieder dreht. Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Leiterinnen und Leiter von Wort-Gottes-Feiern, aber auch an alle Interessierten, die gerne singen. Der Schwerpunkt liegt an diesem Abend auf Liedern und Gesängen zum Ende des Kirchenjahres, Advent und Weihnachten. Leitung: Charlotte Jansen; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Herzliche Grüße!
Charlotte Jansen

Konzert der Kreismusikschule am 13.11.2016 um 15.00 Uhr

Am Sonntag, 13. November, werden Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Birkenfeld e.V. unter der Leitung von Anneliese Hanstein und Rudolf Rissling in der Pfarrkirche St. Walburga in Idar-Oberstein in einem Konzert auftreten. Solistisch und auch in kleinen Ensembles, auf dem Klavier, mit Gitarre, Geige oder Cello, auf verschiedenen Blasinstrumenten und Schlaginstrumenten werden die unterschiedlichsten Melodien erklingen. Das Konzert ist ein kleines Dankeschön der Musikschule an die Pfarrgemeinde, die im Frühjahr für ein Benefizkonzert von „Klezmer's techter“ ihre Kirche zur Verfügung stellte. Die kleinen und größeren Künstler würden sich sehr über zahlreiche Zuhörer freuen. Beginn ist um 15 Uhr, der Eintritt ist frei!

Kolping-Gedenktag

Der Kolping-Gedenktag findet in gewohnter Weise am Sonntag, dem 04.12. statt. Beginn 10.30 Uhr Hochamt für die Lebenden und Verstorbenen unserer Kolpingsfamilie. Anschließend Mittagessen im Pfarrsaal. Für das Mittagessen bitten wir um Anmeldung bis zum **23.11.2016**, Tel.-Nr.: **06781 25795**. Euer Manfred Engels

Vom Konsumchristentum zum Kindsein vor Gott -

Wege zu einem persönlichen Glauben an ein liebendes Du

Wir laden herzlich dazu ein.

Maximale Teilnehmerzahl **7** Personen. Wir fahren mit unserem Boni-Bus.

Im Preis von 53,50 € enthalten: Fahrtkosten, Vortrag, Übernachtung, Abendessen und Frühstück.

Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro verbindlich an:
Barbara Kuttler; Tel.: 06781/22306.

Abfahrt: 07. Dezember 15.00 Uhr Kirchplatz, St. Walburga Oberstein,
Rückkehr: 08. Dezember gegen 12.00 Uhr wieder in Oberstein.

Anmeldeschluss: **28. November.**

Herbergssuche in unserer Pfarreiengemeinschaft

In einigen Gegenden Deutschlands ist die „Herbergssuche“ bekannt als Vorbereitung auf Weihnachten. Man führt sie innerhalb der Familie oder auch in einem Kreis von neun Familien durch. Darüber hinaus kann die Herbergssuche in der Pfarrei- und Pfarreiengemeinschaft stattfinden an neun Abenden. Es geht darum mit einer Statue der Gottesmutter oder mit einem Bild von ihr auf Wanderschaft zu sein. Ziel ist immer eine unserer Pfarrkirchen. Wir wollen der Gottesmutter Maria mit Jesus und Josef Herberge geben in unseren Kirchen, sie willkommen heißen in einer eigens dafür gestalteten Andacht. Im nächsten Pfarrbrief teilen wir mit, wann und wo wir mit der Herbergssuche beginnen. Barbara Kuttler

Allerheiligen-Café

An Allerheiligen bietet der Orgelbauverein St. Walburga, nach der Andacht auf dem Friedhof Almerich um 14.30 Uhr, Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal an. Der Erlös ist für die Orgel bestimmt.

Bastelwoche in Oberstein

In der Zeit vom 21. bis 24.11. werden ab 14.30 Uhr im Pfarrheim Oberstein wieder schöne Dinge für die Advents- und Weihnachtszeit gebastelt. Herzliche Einladung zum Mitmachen! Nähere Informationen bei Frau Hedi Theobald, 06781/1308. Der Verkauf der Basteleien findet am 25. und 26. November ab 10.00 Uhr im Pfarrheim Oberstein statt.

10 Minuten mit Gott in St. Walburga

Auch in diesem Advent laden wir Sie wieder zu einer kurzen Tagesunterbrechung nach St. Walburga ein. 10 Minuten mit Gott ist eine kleine geistliche Pause in der Mitte des Tages. Um 12.05 Uhr, unmittelbar nach dem Mittagsgeläute, gibt es von montags bis samstags Texte und Musik, Gewohntes und Ungewöhnliches, ... in der Länge von 10 Minuten. Dafür suchen wir auch wieder Mitarbeiter. In den kommenden Wochen wird in St. Walburga wieder eine Liste ausgelegt, in die Sie sich eintragen können. Vielen Dank!

Pachtverträge

Alle Pächter, die mit den Kirchengemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft einen Pachtvertrag geschlossen haben, bitten wir die am 11.11. fällige Pacht zeitgerecht zu bezahlen.

Ökum. Gottesdienst Buß- und Bettag am 16.11. um 18.30 Uhr

„Du, lass dich nicht verhärten“, Tolerante Menschen, sagen Forscher, sind glücklicher. Doch gelebte Toleranz ist immer seltener zu beobachten. In der öffentlichen Diskussion werden die Fronten immer härter. Zu einem Gespräch kommt es nur noch selten. Oft werden nur noch Statements abgegeben. Am Buß- und Bettag möchten wir mit Ihnen darüber nachdenken, welche Faktoren dazu beitragen. Denn was wir bei anderen beobachten können, lässt sich wahrscheinlich auch bei uns feststellen. Gemeinsam mit der kath. Kirchengemeinde St. Walburga laden wir Sie zum Gottesdienst in der Abteikirche Göttschied herzlich ein.

Advent, Advent ein Lichtlein brennt ...

Ja, es ist schon wieder soweit, der 1. Advent steht fast vor der Tür und die besinnlichen Stressphasen beginnen wie jedes Jahr von vorne. Schnell noch die Weihnachtsdeko vom Dachboden geräumt und verteilt, das Radio mit der ach so besinnlichen Musik angestellt und dann ...??? „Das große Backen“ mit Kindern und Enkelchen geht los, wer kann denn schon in Weihnachtsstimmung kommen ohne das Beste an der Vorweihnachtszeit??? Es MÜSSEN gefühlt 100 Sorten an Plätzchen zur Verfügung stehen, damit jeder was Leckeres findet.

Wir, die Messdiener, helfen Ihnen!!!

Wir backen zumindest einen Teil der Plätzchen und sparen Ihnen dadurch Zeit und Arbeit.

Wir treffen uns am 26.11.2016 in Mittelreidenbach und wollen zusammen Plätzchen backen und dekorieren.

Die von uns schön dekorierten Kunstwerke verpacken wir für Sie in praktische Tüten, damit Sie nicht nur schnell und einfach an leckeres Gebäck kommen, nein auch als Geschenk eignen sie sich sehr gut.

Dabei unterstützen Sie unsere Arbeit mit den Messdienern und auch die Messdiener selbst!

Die entstehenden Kosten sollen nur durch den Verkauf gedeckt werden und der Gewinn kommt den Messdienern zugute.

Wir verkaufen jeweils nach den Messen am 27.11.

- 09:00 Uhr in Mittelreidenbach

- 16:00 Uhr in Kirchenbollenbach

(solange der Vorrat reicht)

Wir würden uns freuen, Ihnen mit unserer Arbeit einen Teil Ihrer Arbeit abnehmen zu können und Sie mit unseren Teigwaren versorgen zu dürfen.
Für die Messdiener: J. Drenkelfuß

Aufruf zum Diaspora-Sonntag 2016

Liebe Schwestern und Brüder,

wer sind wir Christen? Was macht unser Christ-Sein aus? Was verbindet uns mit unseren Mitmenschen und was unterscheidet uns von ihnen? Diese Fragen nach der Identität stellen sich die Christen zu allen Zeiten. Sie gewinnen im heutigen Europa an Schärfe und Dringlichkeit, da das Christ-Sein immer weniger selbstverständlich ist.

In der diesjährigen Diaspora-Aktion gibt das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken Hinweise für eine Antwort. Die Aktion steht unter dem Leitwort „Unsere Identität: Barmherzigkeit“. Barmherzigkeit gehört für uns Christen untrennbar zum eigenen Selbstverständnis. Sie ist ein Herzstück unseres Glaubens. Jesus selbst trägt uns auf: „Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist!“

(Lk 6,36).

Das von Papst Franziskus ausgerufene Heilige Jahr der Barmherzigkeit lenkt unseren Blick auf Orte und Situationen, in denen Menschen sich selbstlos für andere einsetzen. Die Katholiken in Skandinavien, im Baltikum und in der deutschen Diaspora brauchen unsere besondere Unterstützung, damit sie sich in den Dienst der Barmherzigkeit Gottes stellen können. Was andernorts selbstverständlich ist, stellt die kleinen katholischen Minderheiten vor große Probleme: etwa der Bau und die Instandhaltung von Kirchen, Programme der Weitergabe des Glaubens oder karitative Projekte für die Bedürftigsten. Die Kirche in der Diaspora bedarf der Hilfe, damit sie Zeugnis geben kann von der Barmherzigkeit Gottes.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 20. November um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der Kollekte. Dafür sagen wir Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Würzburg, den 25. April 2016

Für das Bistum Trier

gez. Stephan Ackermann
Bischof von Trier